

Und heute grüßt das Murmeltier

Beitrag von „Phil Connors“ vom 9. März 2022, 15:55

Vielen Dank für Deine freundliche Begrüßung! 😊

Den Spaß, mein Linux wie ein anderes System aussehen zu lassen, habe ich mir schon vor fast 20 Jahren erlaubt. Dafür brauche ich kein Elementary 😊 Ich benötige einfach auch mal Testsysteme oder ein Windows. Dafür reicht eine Lösung als VM und selbst auf nicht mehr ganz taufreschen Systemen läuft das ja mittlerweile auch ziemlich rund. Mit Passthrough sogar oft nicht von BareMetal unterscheidbar. Jetzt wäre ein rund laufendes macOS in einer VM das Tüpfelchen auf dem i.

Proxmox hatte ich auf meinem M910q Tiny laufen. Darauf liefen alle Systeme genauso gut wie jetzt unter einem normalen Debian. Kein Wunder, die Basis ist ja auch die gleiche. Für meine Anforderungen war Proxmox aber ungeeignet. Entweder müsste ich mir einen großen Rechner mit mehreren Grafikkarten zulegen oder Proxmox als Server-Lösung laufen lassen. Ersteres möchte ich nicht, letzteres wäre zu viel des Guten für meinen Bedarf.

Bare Metal hatte ich macOS bereits laufen. Ich möchte aber nur ein Gerät am Schreibtisch haben und trotzdem diverse Systeme zur Verfügung haben. Lösungen als VM sind daher für mich die beste Lösung.